

## Das BGS bietet ein breites Kursprogramm an

pd. Das BGS bietet neben verschiedenen Aus- und Weiterbildungen ein breites Kursprogramm an. Für folgende Weiterbildungs-Kurse, die von April bis August 2016 stattfinden, sind noch Plätze frei: Nachdiplomkurs Forensic Nursing; Nachdiplomkurs Intermediate Care; Schulmedizinische Basisbildung; Notfallsituationen und Erste Hilfe; Gerontologisches Basiswissen – Alter und Altern – Störrische Alte?; Refresher Wundmanagement Teil 2; Refresher Legen von Verweilkanülen und intravenöse Injektionen; Refresher Pflegekonzepte; Refresher Anatomie und Pathophysiologie;

Refresher Zentraler Venenkatheter und Zentraler Venendruck messen; Refresher Reflexion in der Pflege; Pflegediagnose – Wie komme ich zu einer Pflegediagnose?; Situationen im Fremdhaushalt, die uns an unsere Grenzen bringen; Aromapflege Aufbaukurs; Selbstvertrauen jetzt – spürbar besser unterwegs sein!; Nähe und Distanz.

*Details zu den Kursen:* [www.bgs-chur.ch](http://www.bgs-chur.ch). *Anmeldung, Auskunft und Detailprogramm:* BGS, Sekretariat Leistungszentrum Weiterbildung, Gürtelstrasse 42, 7000 Chur, 081 286 85 10, E-Mail: [ruth.tscharner@bgs-chur.ch](mailto:ruth.tscharner@bgs-chur.ch).



*Vielfältiges Kursprogramm am BGS.*

## Bäume fürs Leben – eine Reise ins Holz

pd. Gesundes Wohnen im Massivholzhaus – Dach, Wände und Decken werden aus einem einzigen Material gebaut – Holz. Massive Holzelemente metall- und leimfrei durch Buchendübel verbunden – das ist Holz100. Die Erfindung verbessert Wärmedämmung, Hitzeschutz, Brandsicherheit und Strahlenschutz. Ein einzigartiges Wohnklima für mehr Lebensenergie, Gesundheit und Nachhaltigkeit. Ingenieur Erwin Thoma, Erfinder des Holz100-Systems, besucht anlässlich einer Vortragsreihe in der Schweiz auch unsere Gegend. Der Visionär wurde 1962 in Bruck am Grossglockner (AT) geboren. Seine starke Naturverbundenheit liess ihn schon früh den Beschluss fassen, Förster zu werden. Inmitten der mächtigen Baumriesen des Karwendels studiert er die Geheimnisse des Waldes. Sein Wissen setzt er in der später gegründeten Holzbaufirma ein, um Häuser aus 100 Prozent Holz zu errichten – ein Weltpatent. In enger Zusammenarbeit mit der Schweiz wird das Bausystem Holz100 stetig weiterentwi-

ckelt. Für die Produktion wird ausschliesslich Mondholz verwendet. Erwin Thoma ist mehrfacher Bestseller-Autor. Wer die faszinierende Persönlichkeit kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, am 7. März um 19.30 Uhr in Sils i. D. beim Holz100-Partner Salzgeber + Co. Holzbau das Referat «Bäume fürs Leben – eine Reise ins Holz» zu besuchen.



*Erwin Thoma.*

## Theater Muntanellas mit «Brooklyn-Memoiren»

pd. Am 3. März feiert das Theater Muntanellas mit «Brooklyn-Memoiren» von Neil Simon unter der Regie von Lina Frei-Baselgia Premiere. Der 15-jährige Eugene ist das Alter Ego Neil Simons in seinem autobiografischen Stück «Brooklyn-Memoiren». Mittels eines Tagebuchs kommentiert er das durchaus tragische Geschehen auf der Bühne mit dem Simon eigenen Humor: Das Stück zeigt den Kleinkrieg in der eigenen Wohnung zwischen den eng zusammengepressten zwei Familien. Die Schwierigkeiten der Kinder mit dem Erwachsenwerden und die Geschwister- und Ehekrähe werden

als alltäglicher Glückskrieg gezeigt. Im Kontrast dazu stehen der drohende Zweite Weltkrieg auf dem Kontinent, die Sorge um die jüdischen Verwandten in Europa und die Hoffnung, dass ihnen die Flucht gelingen möge.

**Premiere: Donnerstag, 3. März, 20 Uhr.**  
**Aufführungen: Freitag, 4. März, 20 Uhr, Samstag, 5. März, 20 Uhr, Sonntag, 6. März, 17 Uhr, Mittwoch, 9. März, 19 Uhr, Donnerstag, 10. März, 20 Uhr, Freitag, 11. März, 20 Uhr, Samstag, 12. März, 20 Uhr.** **Reservation: [www.muntanellas.ch](http://www.muntanellas.ch) oder Telefon 058 225 37 90 (Montag bis Freitag, 16 bis 19 Uhr).**



*Szene aus «Brooklyn-Memoiren».*

## Basiskurs «Noten und Musiktheorie»

pd. Singen nach Gehör genügt im Chor. Wer aber die Notenschrift versteht, singt mit mehr Selbstvertrauen. Der Gesangsbezirk Hinterrheimoesa führt zum zweiten Mal einen Basiskurs durch, dessen Kursziele folgende sind: Kennenlernen der verschiedenen Notenformen, Pausenzeichen und Taktbezeichnungen in Theorie und mit Praxisbeispielen. Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Die Chorleiterin Corina Barandun aus Scharans wird Chorsängerinnen und Chorsänger und Personen, die mit dem Chorsingen liebäugeln, an fünf Abenden auf dem persönlichen Niveau unterrichten. In kleinen Gruppen können die Kenntnisse vertieft werden. Mit Hilfe eines Lehrgangs bekommen die Teilnehmer die Möglichkeit, auch später auf das Gelernte zurückzugreifen. Der Gesangsbezirk Hinterrheimoesa organisiert den Kurs in Zusammenarbeit mit dem Bündner Kantonalgesangverband (BKGV). In andern Bezirken wie dem Engadin oder im Prättigau werden die glei-

chen Kurse durchgeführt und die Chöre damit in der Basisarbeit unterstützt.

**Anmeldung an die Kursleiterin Corina Barandun, Quadra 118 B, 7412 Scharans, oder an E-Mail [gesangsbezirk.hm@gmail.com](mailto:gesangsbezirk.hm@gmail.com), Telefon 078 617 45 76. Erster Kurstag ist Montag, 21. März, im Oberstufenschulhaus Paspels von 19.30 bis 21.30 Uhr.**



*Kursleiterin Corina Barandun.*